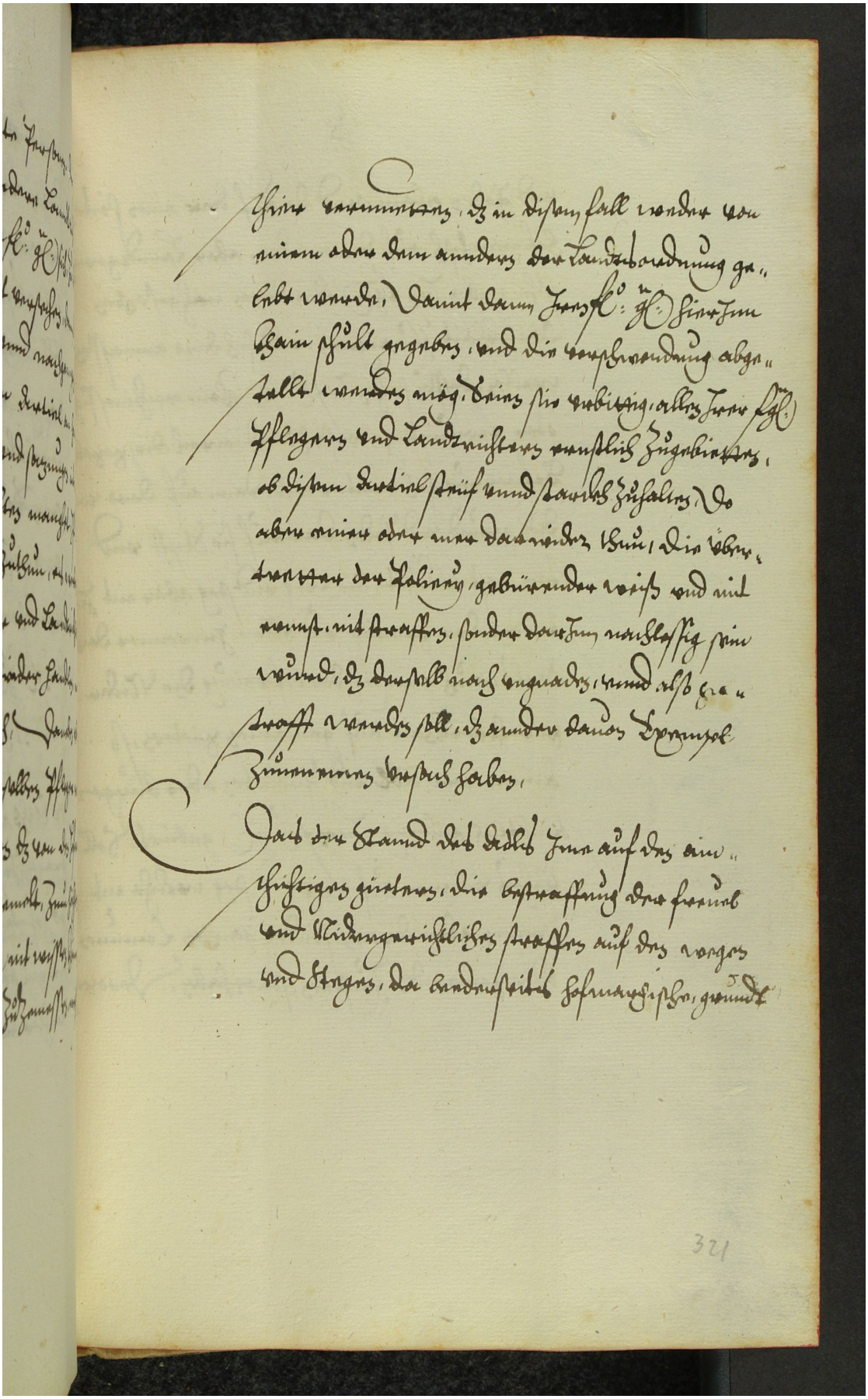
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Ehrn verwanntnuss, ob in disem fall wonder von
einem oder dem andern der Landsordnung ge-
lebt werde, Damit dem Fürstl: G: hierzu
kain schult gegeben, und die verschwendung abge-
stellt werden mög, Beins sie verbittig, alles Ihre fürst:
Pflegern und Landrichtern ernstlich zugebietten,
ob disem Decret steif und starckh zuhalten, Do
aber einer oder mer darwider thun, die über-
tretter der Polizey gebürender weis und ain
ernst, mit straffen, sonder darzu nachlessig sein
würd, ob dieselb nach engnadten, und also ge-
straft werden soll, ob andere dauon Exempel
zunemen beschuch haben.

Auch der Stand der Adels Ihre auf den ein-
ichtigen gutten, die bestraffung der freuel
und Widerspenstigkhaitten straffen auf den wegen
und Stegen, da kundtsitten schmachgiche, gemacht